**E-Werk Kino – September 2021**

Do 02.09. 20:15 Bohemian Rhapsody --- Open Air Kino

Di 14.09. 19:00 Herr Bachmann und seine Klasse, 217 Min.

Mi 15.09. 19:00 Herr Bachmann und seine Klasse, 217 Min.

Do 16.09. 19:00 Herr Bachmann und seine Klasse, 217 Min.

Fr 17.09. 18:00 Der Rausch (OmU) 117 Min.
20:30 Gunda 93 Min.

Sa 18.09. 16:00 Herr Bachmann und seine Klasse, 217 Min.
20:15 Der Rausch (OmU) 117 Min.

So 19.09. 16:00 Herr Bachmann und seine Klasse, 217 Min.

20:15 Der Rausch (OmU) 117 Min.

Di 21.09. 18:00 Gunda 93 Min.

 20:00 Der Rausch (OmU) 117 Min.

Mi 22.09. 18:00 Der Rausch (OmU) 117 Min.
20:30 Gunda 93 Min.

Do 23.09. 18:00 Nomadland (OmU) 108 Min.

 20:15 The Green Knight (OmU) 130 Min.

Fr 24.09. 18:00 The Green Knight (OmU) 130 Min.
20:30 Nomadland (OmU) 108 Min.

Sa 25.09. 18:00 Nomadland (OmU) 108 Min.

So 26.09. 16:00 Herr Bachmann und seine Klasse, 217 Min.

20:00 The Green Knight (OmU) 130 Min.

Di 28.09. 18:00 The Green Knight (OmU) 130 Min.

 20:30 Nomadland (OmU) 108 Min.

Mi 29.09. 18:00 Nomadland (OmU) 108 Min.
20:15 The Green Knight (OmU) 130 Min.

**Herr Bachmann und seine Klasse**

Deutschland 2021, 217 Min., Dokumentarfilm, Regie: Maria Speth, mit: Dieter Bachmann, Aynur Bal, Önder Cavdar und den Schüler\*innen der Klassen 6 b und 6 f

HERR BACHMANN UND SEINE KLASSE porträtiert die Beziehung zwischen einem Lehrer und den Schüler\*innen der 6. Jahrgangsstufe. In einnehmender Offenheit begegnet Herr Bachmann den Kindern mit ihren unterschiedlichen sozialen und kulturellen Erfahrungen und schafft damit einen Raum des Vertrauens. Musik ist hier eine allgegenwärtige Sprache, die sich wie selbstverständlich um den zu absolvierenden Unterrichtsstoff legt. Anhand der sozialen Beziehungen in der Klasse erzählt der Film ganz beiläufig von den Strukturen einer kleinen, westdeutschen Industriestadt, deren Geschichte bis zurück in die NS-Zeit von Migration geprägt ist.

*„Dieser Film verwandelt einen Klassenraum in eine Weltbühne, macht die Schülerinnen und Schüler zu Stars auch ihres eigenen Lebens. Man fühlt, leidet und lacht*.“ zeit.de.

**Der Rausch (OmU)**

DK/SWE/NED 2020, 117 Min., Regie: Thomas Vinterberg, Drehbuch: Thomas Vinerberg, Tobias Lindholm
mit: Mads Mikkelsen, Thomas Bo Larsen, Magnus Millang, Lars Ranthe, Maria Bonnevie u.a. (FSK 12)

Früher war Martin Lehrer aus Leidenschaft – heute sind nicht nur die Schüler von seinem fehlenden Enthusiasmus gelangweilt, auch in Martins Ehe ist die Luft raus. Seinen drei Freunden, die am selben Gymnasium unterrichten, geht es nicht viel besser. Bei einer angeheiterten Geburtstagsrunde diskutieren sie die Theorie eines norwegischen Philosophen: Nach dieser ist ein Mensch nur mit einem erhöhten Alkoholgehalt im Blut zu Bestleistungen fähig. Solch eine gewagte These muss überprüft werden. Die vier beschließen den Selbsttest zu machen und während der Arbeit einen bestimmten Pegel zu halten.

Der Film ist weder ein Lobgesang noch eine Verunglimpfung von Alkohol, sondern eine gleichermaßen komplexe wie faszinierende Studie darüber, wie Alkoholkonsum die Probleme unserer Gesellschaft widerspiegelt.

Hinweis: Wir zeigen den Film in der Original*-*Sprachversion mit deutschen Untertiteln

**Gunda**

NO/USA 2020, 93 Min., Regie: Victor Kossakovsky, Dokumentarfilm ohne Dialog

Gunda ist die Protagonistin dieses dokumentarischen Triptychons in mildem Schwarz-Weiß. Sie kümmert sich um ihre Kleinen und geht mit ihnen auf Entdeckungsreise, dann zieht sie sich zurück und schöpft Kraft. Vorsichtig nähert sie sich der Kamera. Weiß sie um ihr Schicksal? Was mag sie denken? Von uns halten? Gunda ist eines von mehreren hundert Millionen Schweinen, die den Planeten bewohnen; dazu kommen noch eine Milliarde Rinder, im Film vertreten durch zwei anmutig muhende Kühe, sowie über 20 Milliarden Hühner, hier ein sich durch die Welt tastendes einbeiniges Huhn.

Im Schlamm wühlende, Fliegen verscheuchende und Würmer suchende Held\*innen – Filmessayist Victor Kossakovsky ist und bleibt rigoros: Nach diesem Film sei Fleischkonsum ausgeschlossen. Seine Empörung über die ignorante Menschheit im Allgemeinen und die Entwürdigung dieser Lebewesen im Konkreten lässt er in eine konzeptuell minimalistische, visuell aber umso fulminantere Meditation fließen. Gunda ist eine Intervention in Form der Bescheidenheitsgeste. Ein Film, der den Underdogs majestätische Größe gibt. Und uns nachdenklich macht.

**Nomadland (OmU)**

USA 2020, 108 Min., Regie: Chloé Zhao, Buch: Chloé Zhao, nach dem Sachbuch von Jessica Bruder, mit: Frances McDormand, David Strathairn, Gay DeForest, Patricia Grier, Linda May Angela Reye u.a. (FSK 0)

Ausgezeichnet mit Oscars als bester Film, Chloé Zhao für die beste Regie und Frances McDormand als beste Hauptdarstellerin.
Als der größte Arbeitgeber im Ort seine Fabrik schließt, zieht Fern in ihrem rostigen Autobus durch den Westen der USA. Zur Erinnerung an ihren verstorbenen Mann hat sie seine Jacke dabei. In den Orten, in denen sie einen Gelegenheitsjob findet, bleibt sie eine Zeit lang, um genügend Geld für Parkplatz und Benzin und das Wenige, was sie sonst zum Leben braucht, zu verdienen.

Menschen, die freiwillig als Nomaden leben, durch die Weiten der USA ziehen und nach Unabhängigkeit und Freiheit suchen, stehen im Mittelpunkt eines herausragenden, poetischen, unprätentiösen Films – und eine wieder mal überragende Frances McDormand („Three Billboards…“).

Hinweis: Wir zeigen den Film in der Original*-*Sprachversion mit deutschen Untertiteln

**The Green Knight (OmU)**

USA 2020, 130 Min., Regie: David Lowery, Drehbuch: David Lowery, mit: Dev Patel, Alicia Vikander, Joel Edgerton u.a.

„The Green Knight“ ist eine moderne Variante der klassischen Geschichte von den Rittern der Tafelrunde. Der neue Film von David Lowery hat hypnotische Qualität und erinnert damit an Filme von Andrej Tarkowski.

Basierend auf der zeitlosen Artuslegende erzählt David Lowery (A GHOST STORY) in THE GREEN KNIGHT die abenteuerliche Geschichte des tollkühnen Sir Gawain (Dev Patel), Ritter der Tafelrunde. Um sich vor seiner Familie, seinem Volk und letztlich auch sich selbst zu beweisen, begibt sich der Neffe König Artus auf die Reise seines Lebens mit dem Ziel, sich der ultimativen Herausforderung zu stellen: dem sagenhaften Grünen Ritter, einem gigantischen, smaragdgrünhäutigen Fremden und Prüfer der Menschen.
THE GREEN KNIGHT ist eine fantastische Geschichte über Ehre, Liebe, Schicksal und die Suche nach sich selbst, bildgewaltig und poetisch inszeniert.

Hinweis: Wir zeigen den Film in der Original*-*Sprachversion mit deutschen Untertiteln